



Die Gewerkschaft.

**2265 gültige Unterschriften in 40 Tagen gegen neues Taxigesetz**

# Referendum geschafft!



**Wichtig!!!**

**09.09.15, 18:00Uhr  
Grossversammlung  
Restaurant Hard**

**Das war eine grosse Leistung, mitten im Sommer. 2265 Unterschriften zu sammeln, heisst ca. 250 Stunden auf der Strasse zu stehen. Danke allen, die mitgeholfen haben!**

**Am 15. November gibt es nun eine Volksabstimmung über das Taxigesetz. Die wollen wir gewinnen! Das schaffen wir nur mit Deiner Unterstützung.**

**Es bietet sich eine einmalige Chance, der Bevölkerung klar zu machen, was in unserem Gewerbe abgeht und etwas zu verändern.**

**Wir kämpfen gegen das neue Gesetz, weil:**

- **Es keine der Probleme löst, die wir im Gewerbe haben**
- **Es nichts gegen die tiefen Umsätze und Löhne unternimmt**
- **Keinen Schutz für uns TaxifahrerInnen bietet, nur mehr Kontrolle und Vorschriften**
- **Es nichts gegen Uber unternimmt, welches einen illegalen Dienst in Basel anbietet**
- **Weil es alte Strukturen angreift und es nur einem Kartell von Grosshaltern und ihren Zentralen nutzt.**
- **Weil Basellandschaftliche in Basel Rechte bekommen, die wir nicht haben.**

Unterstütze den Abstimmungskampf aktiv, melde dich bei:  
Roman Künzler, [roman.kuenzler@unia.ch](mailto:roman.kuenzler@unia.ch), 079 403 22 30

Unia Nordwestschweiz, Regionalsekretariat, Rebgasse 1, CH-4005 Basel

## **Was haben wir in den letzten Jahren gemacht – eine Chronologie:**

### **2012:**

- Lohnumfrage an den Standplätzen. Resultat: 13-17 Franken brutto für Angestellte.
- Mediengeschichten über Tiefstlöhne

### **2013:**

- Versuch, Gesamtarbeitsvertrag (GAV) zu verbessern; Blockade der Arbeitgeber
- Information der Regierung über die Arbeitsbedingungen im Taxigewerbe
- Kampagne mit Beispielen aus Taxigewerbe für einen gesetzlichen Mindestlohn
- Medienkampagne zu den Löhnen im Taxigewerbe
- Mehrere Vollversammlungen im Rest. Hard
- Vernetzungstreffen mit TaxifahrerInnen aus Zürich und Genf
- 17-seitige Stellungnahme zum ersten Entwurf des Taxigesetzes.
- Demonstration in der Innenstadt und Forderung von Reformen für die TaxifahrerInnen
- Eingaben, um die Ein- und Ausladesituation an den Bahnhöfen zu verbessern

### **2014:**

- Auftritte bei Parteien und grossrädtlichen Kommissionen mit unseren Anliegen
- Information von PolitikerInnen und Behörden über die Zustände im Taxigewerbe
- Projekt Lohnerfassung für alle TaxifahrerInnen
- Rechtsgutachten zu den Arbeitsverträgen im Taxigewerbe erstellt: Die Verträge sind illegal
- Begleitung von Mitgliedern bei Problemen mit Behörden
- Verschiedene Versuche, Verhandlungen für einen neuen GAV aufzunehmen

### **2015:**

- Einsatz für ein Verbot von Uber in der Schweiz
- Offizielle Lohnerhebung von der Tripartiten Kommission erreicht
- Einsatz für HalterInnen bzgl. neuen Regeln für Selbstständige
- Sammeln von 2265 Unterschriften für das erfolgreiche Referendum gegen das Taxigesetz

**Zusammen erreichen wir mehr!**